

Mündliche Prüfung im Sachunterricht oder im Schriftspracherwerb

ACHTUNG! SCHWERPUNKTE DÜRFEN IM PRÜFUNGSPROFIL IN DEN BEREICHEN 1-3 NUR EINMAL GENANNT WERDEN!

<p align="center">Sachunterricht</p> <p align="center">(Dauer: 30 Minuten)</p>	<p align="center">Von allen Prüfungskandidat(inn)en werden folgende Wissensgrundlagen erwartet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Basiswissen zu Modul 1 • (Vorlesung u. Vertiefungsseminar) • Kenntnis des Lehrplans PLUS und Kenntnis einschlägiger Medien • Vertiefungswissen zu den Prüfungsgebieten nach Wahl 	<p align="center">Schriftspracherwerb</p> <p align="center">(Dauer: 30 Minuten)</p>
<p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Lernen unter konstruktivistischer Perspektive ▪ Lernen und Interesse ▪ Was sollen die Kinder lernen: Kategoriale Bildung (+LP) ▪ Was sollen die Kinder lernen: Grundlegende Bildung (+LP) ▪ Was sollen die Kinder lernen: Didaktische Netze ▪ Was sollen die Kinder lernen: Perspektivrahmen (+ LP) ▪ Übergreifende Erziehungsaufgaben, z.B. Interkulturelle Erziehung, Sozial-, Umwelt-, Gesundheitserziehung... ▪ Spezifische Schulleistungsstudien und ihre Konsequenzen ▪ ... 	<p align="center">Wählen Sie 2 Schwerpunkte aus dem 1. Bereich:</p> <p align="center">Pädagogische, psychologische und didaktische Grundlagen</p>	<p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Lernen unter entwicklungspsychologischer Perspektive ▪ Lernen unter linguistischer Perspektive im Schriftspracherwerb ▪ Disparitäten im Schriftspracherwerb: z.B. Genderfrage, Interesse, Mehrsprachigkeit ▪ spezifische und unspezifische Lernvoraussetzungen des Schriftspracherwerbs ▪ Spezifische Probleme des Schriftspracherwerbs, z.B. Schwierigkeiten beim Lesenlernen ▪ Spezifische Schulleistungsstudien und ihre Konsequenzen ▪ ...
<p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorläufer der Heimatkunde ▪ Heimatkunde ▪ Wissenschaftsorientierter Sachunterricht ▪ Begriffs- bzw. konzeptorientierter Ansatz ▪ Verfahrensorientierter Ansatz ▪ Bayerischen Lehrplan 1971, 1981, 2000, PLUS ▪ Offener Sachunterricht (historische Grundkonzeption) ▪ Situationsbezogener Ansatz ▪ Mehrperspektivischer Sachunterricht ▪ Genetisch-sokratischer Unterricht nach Wagenschein/Thiel ▪ Exemplarisch-genetischer Sachunterricht nach Köhnlein ▪ Vielperspektivische Sachunterrichtskonzeptionen ▪ Welterkundung nach Faust-Siehl ▪ Kommunikativer Sachunterricht nach Kaiser ▪ ... 	<p align="center">Wählen Sie 2 Schwerpunkte aus dem 2. Bereich:</p> <p align="center">Historische und aktuelle Konzeptionen in ihrem geschichtlichen Zusammenhang (einschließlich der Charakterisierung als Konzeption)</p>	<p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ analytisches Verfahren ▪ synthetisches Verfahren ▪ silbenanalytische Verfahren ▪ Ganzwortmethode nach Brückl ▪ Ganzheitliches Verfahren nach Kern ▪ Lautsynthetisches Verfahren nach Schmitt ▪ "Lesen durch Schreiben" nach Reichen ▪ Materialgeleitetes Lernen nach Montessori ▪ Spracherfahrungsansatz nach Brügelmann einschließlich der ABC-Lernlandschaft ▪ Schriftspracherwerb im entwicklungsorientierten Unterricht (Konzeption des Instituts f. Grundschulforschung) ▪ Lessmann ▪ ...

<p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Problemorientiertes Verfahren ▪ Projektmethode ▪ Stationenlernen ▪ Offene Lernformen ▪ Handlungsorientiertes Lernen ▪ Erfahrungsorientierung ▪ Biografisches Lernen ▪ Vielperspektivität (als Weiterentwicklung der Fächerintegration) ▪ Fachgemäße Arbeitsweisen (Experimentieren, Beobachten, Befragen, ...) ▪ Analoge und/oder digitale Medien im Sachunterricht ▪ Spielerisches Lernen ▪ Originale Begegnung, außerschulische Lernorte ▪ Leistungsfeststellung ▪ ... 	<p style="text-align: center;">Wählen Sie 2 Schwerpunkte aus dem 3. Bereich:</p> <p style="text-align: center;">Methodische Gestaltung auch unter Berücksichtigung von Problemperspektiven</p>	<p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Lese-Rechtschreibschwäche ▪ Mehrsprachigkeit und Schriftspracherwerb ▪ Lehrgangsorientiertes Arbeiten mit der Fibel versus lernwegorientiertes Arbeiten in einer offenen Lernumgebung ▪ Diagnose und Förderung wichtiger Lernvoraussetzungen ▪ phonologische Bewusstheit ▪ Freies Schreiben von Anfang an? ▪ Rechtschreiben von Anfang an? ▪ Lesekompetenz entwickeln ▪ analoge und/oder digitale Medien im Schriftspracherwerb ▪ Linkshändigkeit ▪ motorische Probleme ▪ Lernverlaufsdiagnostik/ Leistungsfeststellung/ Feedback ▪ ...
<p>Suchen Sie, wenn möglich, eine Verbindung zu den theoretisch fundierten Schwerpunkten aus den Bereichen 1-3!</p> <p><i>Themen können aus LP-Bereichen oder spezifischen Fragestellungen gewählt werden (Bezüge zu übergeordneten LP-Bereichen werden vorausgesetzt):</i></p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Förderung prozessbezogener Kompetenzen (Kommunizieren, Präsentieren, Reflektieren, Bewerten, ...) am Beispiel des Lernbereichs „Leben in einer Medien- und Konsumgesellschaft“ ▪ Projektorientierung am Beispiel des Themenbereichs „Demokratie und Gesellschaft“ ▪ Vielperspektivische Sachunterrichtskonzeptionen am Beispiel des Themas „Mobilität“ ▪ Allgemeinbildung / Philosophieren mit Kindern am Beispiel des Themas „Globales Lernen“ ▪ Anbahnung fachgemäßer Arbeitsweisen am Beispiel des Themas „Luft“ ▪ Aufgaben und Ziele des Sachunterrichts am Beispiel des Lernbereichs „Bauen und Konstruieren“ ▪ Stationenlernen am Beispiel „xxx“ ▪ ... 	<p style="text-align: center;">Wählen Sie 2 Schwerpunkte aus dem 4. Bereich:</p> <p style="text-align: center;">Lernsituationen / Unterrichtssituationen vor dem Hintergrund heterogener Lernvoraussetzungen planen und reflektieren</p>	<p>Suchen Sie, wenn möglich, eine Verbindung zu den theoretisch fundierten Schwerpunkten aus den Bereichen 1-3!</p> <p><i>Themen können aus LP-Bereichen oder spezifischen Fragestellungen gewählt werden (Bezüge zu übergeordneten LP-Bereichen werden vorausgesetzt):</i></p> <p>Beispiele:</p> <p>Kompetenzentwicklung fördern im Bereich...</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ „Über Schreibfertigkeiten verfügen“ am Beispiel von Linkshändigkeit ▪ „Sprachliche Strukturen in Wörtern, Sätzen, Texten untersuchen und verwenden“ am Beispiel der Silben (Vokal-Konsonant-Unterscheidung, Wortbausteine, Wortfelder...) ▪ „Richtig schreiben“ am Beispiel der Nutzung eines Grundwortschatzes (oder von Rechtschreibstrategien, von Sprachprinzipien...) ▪ „Lesen“ am Beispiel von Lesefertigkeit (Leseverständnis, Texterschließung, Überarbeitung von Texten...) ▪ Stationenlernen zum Bereich „xxx“ ▪ ...

- ⇒ Bitte das **Formblatt für die Prüfungsschwerpunkte** von der Homepage herunterladen und im PC bearbeiten (nicht handschriftlich)!
- ⇒ Als **Word- und PDF-Datei 10 Werktage vor der Prüfung** an ifg-sekretariat@fau.de senden und dabei unbedingt über das Mail-Programm eine **Lesebestätigung** anfordern!